

An den  
Bezirksbürgermeister  
des Stadtbezirks Do-Hörde

Herrn Michael Depenbrock

14. Mai 2023

Anfrage zur Sitzung der Bezirksvertretung Do-Hörde  
am 6. Juni 2023

Sehr geehrter Herr Bezirksbürgermeister,

für die obige Sitzung der Bezirksvertretung Do-Hörde stellt die SPD-Fraktion folgende Anfrage:

**„Rückmeldesysteme für Verkehrsteilnehmer; Dialogdisplays“**

Die zuständige Fachverwaltung wird um die Beantwortung folgender Fragen gebeten:

1. Sind die installierten Displays inzwischen nach dem Wartungsvertrag überprüft worden?
2. Werden defekte Systeme ausgetauscht?
3. Wer trägt die Kosten?

Begründung:

In der Sitzung der BV am 8. November 2022 wurden im Rahmen einer Berichterstattung insbesondere die technischen Möglichkeiten der installierten Displays vorgestellt. Bereits damals wurden auch Fragen von Wartung oder Reparaturen angesprochen; im Nachgang zur Sitzung wurden der BV darüber hinaus Informationen über die Beauftragung einer Firma zur Überprüfung aller Displays im Stadtbezirk übermittelt.

Im Stadtbezirk Hörde sind allerdings mindestens die folgenden Displays (z.T. seit längerem) defekt oder falsch eingestellt:

- Weingartenstraße: die Anzeige erfolgt nur in Teilen
- Kreissstraße: häufig keine Anzeige
- Preinstraße: falsche Einstellung am Sonntag; die Geschwindigkeitsbegrenzung gilt nur werktags
- Wittbräucker Straße: Höhe Friedhöfe aus Richtung Aplerbeck; defekte Anzeige (Stadtbezirk Aplerbeck)

Da die Kosten für die Anschaffung der Displays von den Bezirksvertretungen getragen werden, stellt sich die Frage, wer für die Reparatur oder einen Austausch aufkommt bzw. ob dies im Rahmen der Gewährleistung erfolgen kann? Ein Ersatz von fehlerhaften Displays kann jedenfalls nicht zu Lasten der BVen gehen.

Freundliche Grüße  
gez. Werner Sauerländer